

08.06.2022 | Unternehmen

30 Jahre Partner Bank: Fokus auf Finanzbildung von Frauen

1992 war das Geburtsjahr der Partner Bank in Linz, die mit einer Handvoll Mitarbeitern in Österreich als unabhängige private Bank startete. Heute ist sie in sechs Ländern tätig. Anlässlich des 30-jährigen Firmenbestehens lud das Unternehmen zu einer Veranstaltung in die Zentrale nach Linz ein.



Andreas Fellner, Sarvenas Enayati (beide Vorstand Partner Bank) und Jasmin Etehadieh (Two Wings). Für weitere Impressionen von der Veranstaltung einfach weiterklicken!

Foto: © Partner Bank



Lisa Sigl, Landesvorsitzende-Stellvertreterin von Frau in der Wirtschaft OÖ: "Die Pensionsschere trifft Frauen besonders hart. Im Durchschnitt haben Frauen 40 Prozent weniger Pension als Männer."

Foto: © Partner Bank



Mit der Nutzung dieser Website stimmen Sie der Verwendung von Cookies und unserer Datenschutzerklärung zu. [Mehr erfahren](#)

OK



Hannes Dolzer, Fachverbandsobmann Finanzdienstleister: "Nur 30 Prozent der Menschen in Österreich verfügen über strukturiertes Fachwissen im Bereich Finanzen."

Foto: © Partner Bank



Die Partner Bank feierte ihr 30-jähriges Bestehen am 2. Juni in den neuen Räumlichkeiten der Partner Bank Akademie.

Foto: © Partner Bank

Am 2. Juni feierte die Partner Bank ihr 30-jähriges Bestehen in den neuen Räumlichkeiten der Partner Bank Akademie mit Mitarbeitern, Aufsichtsräten und weiteren interessierten Gästen. Im Jubiläumsjahr legt die Bank das Augenmerk auf die Wissensvermittlung und initiiert gemeinsam mit der Two Wings Stiftung Workshops für Frauen, um deren Finanzbildung zu erweitern.

Lisa Sigl, Landesvorsitzende-Stellvertreterin von Frau in der Wirtschaft OÖ, begrüßte die Gäste und gab Einblick in die Finanz-Thematik, die viele Frauen betrifft: "Die Pensionsschere trifft Frauen besonders hart. Im Durchschnitt haben Frauen 40 Prozent weniger Pension als Männer. 49,6 Prozent, also jede zweite Frau in Österreich, ist teilzeitbeschäftigt. Österreich belegt damit EU-weit Platz 4. Ich begrüße die Initiative von Partner Bank und Two Wings sehr. Es ist wichtig, dass für diese Tatsachen ein Bewusstsein geschaffen wird und geeignete Rahmenbedingungen für Frauen in der Wirtschaft geschaffen werden."

Hannes Dolzer, Fachverbandsobmann Finanzdienstleister, gab danach einen Einblick über den Nachholbedarf im Bereich Finanzwissen und lobte die Initiative: "Nur 30 Prozent der Menschen in Österreich verfügen über strukturiertes Fachwissen im Bereich Finanzen. Auch in Schulen wird Finanzbildung zu wenig gefördert. Die Partner Bank und Two Wings nehmen hier eine Vorreiterrolle ein. Vor allem vulnerable Gruppen, das sind vor allem weibliche Best Ager, die von der Pensionslücke stark betroffen sind, müssen gefördert werden. Ich bin überzeugt, dass alle Teilnehmerinnen von den Workshops sehr profitieren werden."

Workshops in Linz und Wien

Im Zuge des Jubiläums bietet die Partner Bank gemeinsam mit der Two Wings Stiftung Workshops für Frauen an. Die Workshops werden im September und Oktober in Linz und in Wien stattfinden und Know-how für Financial Well-Being rund um Investments und Vorsorge bereitstellen. Auch die Bedeutung von Sachwerten und Gold sowie Nachhaltigkeit und Zukunft werden Themenschwerpunkte sein. "Finanzbildung ist gerade in Zeiten wie diesen wichtig. Wir, gemeinsam mit Two Wings, möchten mit unseren Workshops speziell Frauen unterstützen, um für entsprechende Lebenslagen vorbereitet zu sein", sagte Andreas Fellner, Vorstand Partner Bank. (gp)